

1959-09-04

AFSENDER

E. Steneberg

MODTAGER

Arthur Køpcke

FAKTA

Dokumenttype:

Brev

Sprog:

tysk

Afsendersted:

Frankfurt

Afsenderinfo (lakstempel, adresse m.m.):

Brevpapir for "Schutzverband Bildender Künstler, Galerie am Dom".

Modtagersted:

København

Omtalte steder:

Frankfurt

Hamburg

København

Arkivplacering:

Aros, Arthur Køpckes Arkiv

DOKUMENTINDHOLD

Steneberg meddeler, at de nu har fået støtte til udstillingen. Gruppens udstilling i Hamburg varer til 15. november, der er altså tid nok til nedtagning, transport og ophængning hos Køpcke. Køpcke har sagt, at datoerne for udstillingen er 5. til 18. december, nu beder Steneberg om at få oplysninger om de øvrige betingelser. Hvor mange værker er der plads til, hvordan skal pengene overføres? Køpcke har sagt, at udstillingen koster 400 DM, at han betaler for invitationen og returtransporten til Frankfurt. Hvor meget tager Køpcke i provision? Hvis en plakat er nødvendig, må Køpcke sende den danske tekst. Han bruger altid en kliche på invitationerne, det går ikke med en gruppeudstilling. Steneberg kan skrive en kort tekst om gruppen, hvis Køpcke kan oversætte den. Skal der bruges fotografier til pressen? Navnene kan han finde på indbydelsen fra Hamburg, andre oplysninger i anmeldelserne; der er tid nok, udstillingen i Hamburg åbner først 7. oktober.

TRANSSKRIFTION

E .Steneberg

Herrn

Køpcke

Kopenhagen

Laederstraede 17

den 4.Sept.1959

Sehr geehrter Herr Køpcke,

es ist nun so weit,der Ausstellungszuschuß der Stadt Frankfurt/M-ist bewilligt.Unsere Ausstellung in Hamburg endet am 15.Nov.59.Es ist also genügend Zeit zum Abbau dort,Zoll,Transport nach Kopenhagen und Aufbau bei Ihnen.Sie schrieben uns nun als Termin:5.Dez.-18. Dez.1959.Schreiben Sie uns doch bitte noch genau die anderen Bedingungen. Wir bringen die Arbeiten in einem eigenen Wagen von Hamburg

zu Ihnen.Wieviel Bilder und Grafiken können Sie hängen?(Alle sind unter einem Quadratmeter groß).Wie wünschen Sie die Überweisung des Geldes.Sie teilten uns mit,daß eine Ausstellung 400.-Dm.kostet,Sie dabei gedruckte Einladungen und Rücktransport nach Frankfurt übernehmen.

Wieviel Prozent nehmen Sie bei Verkaufen.Ist ein Plakat notwendig,dann müßten Sie uns noch den dänischen Text senden.Sie bringen sonst immer

**KILDER TIL
DANSK
KUNSTHISTORIE**

NY CARLSBERGFONDET

ein Klischee in die Einladung, das fällt bei einer Gruppenausstellung ja weg; ich könnte einen kurzen Text über die Gruppe schreiben, würden Sie Sie ihn übersetzen. Brauchen Sie Fotos für die Presse? Die Namen könnten Sie am besten aus der Einladung von Hamburg ersehen, auch Unterlagen aus den dortigen Kritiken. Es ist ja Zeit genug, da die Hamburger Ausstellung schon am 7. Okt. beginnt.

Das wäre wohl das Wichtigste. Ich hoffe bald von Ihnen zu hören, damit ich das Weitere veranlassen kann.

Mit bestem Gruß

E Steneberg

KILDER TIL
DANSK
KUNSTHISTORIE

NY CARLSBERGFONDET

SCHUTZVERBAND BILDENDER KÜNSTLER

GALERIE AM DOM

E. Steneberg

Herrn

Köpcke
Kopenhagen
Laegerstraede 17



FRANKFURT A. M.
SAALGASSE 3, AM DOM
den 4. Sept. 1959

Sehr geehrter Herr Köpcke,

es ist nun so weit, der Ausstellungszuschuß der Stadt Frankfurt/M. ist bewilligt. Unsere Ausstellung in Hamburg endet am 15. Nov. 59. Es ist also genügend Zeit zum Abbau dort, Zoll, Transport nach Kopenhagen und Aufbau bei Ihnen. Sie schrieben uns nun als Termin: 5. Dez. - 18. Dez. 1959. Schreiben Sie uns doch bitte noch genau die anderen Bedingungen. Wir bringen die Arbeiten in einem eigenen Wagen von Hamburg zu Ihnen. Wieviel Bilder und Grafiken können Sie hängen? (Alle sind unter einem Quadratmeter groß). Wie wünschen Sie die Überweisung des Geldes. Sie teilten uns mit, daß eine Ausstellung 400.-Dm. kostet. Sie darf bei gedruckte Einladungen und Rücktransport nach Frankfurt übernehmen. Wieviel Prozent nehmen Sie bei Verkäufen. Ist ein Plakat notwendig, dann müßten Sie uns noch den dänischen Text senden. Sie bringen sonst immer ein Klischee in die Einladung, das fällt bei einer Gruppenausstellung ja weg; ich könnte einen kurzen Text über die Gruppe schreiben, würden Sie ihn übersetzen. Brauchen Sie Fotos für die Presse? Die Namen könnten Sie am besten aus der Einladung von Hamburg ersehen, auch Unterlagen aus den dortigen Kritiken. Es ist ja Zeit genug, da die Hamburger Ausstellung schon am 7. Okt. beginnt. Das wäre wohl das Wichtigste. Ich hoffe bald von Ihnen zu hören, damit ich das Weitere veranlassen kann.

Mit bestem Gruß

E. Steneberg